

Referentinnen und Referenten

ANJA EGBERS

Referentin für Hospizarbeit und Trauerpastoral,
Pastoralreferentin, Palliative-Care-Fachkraft,
Tätigkeit in der Notfall- und Hospizseelsorge

GÜNTER OBERTHÜR

Diözesanreferent für das dritte und vierte
Lebensalter / Männerarbeit, Theologe,
Pädagoge, Trauerbegleiter (BVT)

CHRISTINE STOCKSTROM

Diakonin mit Zusatzausbildung in klinischer
Seelsorge und Einführung in Psychotraumatologie,
Diplomsupervisorin (DGsv), Trauerbegleiterin
(BVT), 1. Vorsitzende des Bundesverbandes
Trauerbegleitung (BVT)

MIRJANA UNTERBERG-EIENBRÖKER

Referentin für Körperarbeit, Spiritualität,
Trauerbegleiterin, Shiatsu-Praktikerin

P. FRANZ RICHARDT OFM

Dozent für Spiritualität, Coach (DGfC),
Geistlicher Begleiter

Kosten

Kursgebühr und Verpflegung 40 €

Bitte entrichten Sie den Kostenbeitrag bei Kursbeginn.
Bei Absage in den letzten 14 Tagen vor Beginn berechnen
wir eine Ausfallgebühr von 40%, in den letzten 8 Tagen 75%.

Information und Anmeldung

Haus Ohrbeck	Am Boberg 10 49124 Georgsmarienhütte	Öffnungszeiten der Rezeption
Katholische Bildungsstätte	Telefon 0 54 01/336-0 Telefax 0 54 01/336-66	Mo. – Do. 8 – 18 Uhr
Heimvolks- hochschule	info@haus-ohrbeck.de www.haus-ohrbeck.de	Fr. 8 – 19 Uhr Sa. 8 – 16 Uhr

Männer trauern! Anders?

Eine geschlechtsspezifische
Annäherung – Studientag

Mittwoch / 27. November 2013 /
9.30 – 16 Uhr

*In Kooperation mit dem
Bundesverband Trauerbegleitung e.V.
und dem Bischöflichen General-
vikariat Osnabrück*



HAUS OHRBECK

Männer trauern! Anders?

Grundsätzlich erleben Menschen Trauer als Reaktion auf einen Verlust. Neben den individuellen Varianten der Trauer scheinen jedoch insbesondere zwischen den Geschlechtern im Erleben und Bearbeiten von Trauer Unterschiede zu bestehen. Trauern Männer doch nicht (richtig)? Pflegen sie eine spirituelle Seite? Solche Fragen stehen bisweilen im Raum, wenn die Trauer bei Männern wenig sichtbar wird. Zudem sind es überwiegend Frauen, die in der Trauerbegleitung aktiv sind.

Beobachtungen wie diese nehmen wir zum Anlass, uns der wenig untersuchten geschlechtsspezifischen Seite des Trauerns anzunähern. Der Studientag informiert über männliche Erlebnisweisen, Hintergründe und Zusammenhänge aus der Männerforschung und stellt Verhaltensanregungen zur Diskussion.

Zielgruppe

- Trauerbegleiterinnen und Trauerbegleiter mit Basisqualifikation
- Teilnehmerinnen und Teilnehmer an einer Weiterbildung zur Trauerbegleitung
- Seelsorgerinnen und Seelsorger mit dem Praxisfeld Trauerpastoral

Programm

- 09.30 Anreise und Austausch beim Stehkafee
- 10.00 **Männer trauern! Anders?**
Eine geschlechtsspezifische Annäherung.
Vortrag und Erarbeitung
GÜNTER OBERTHÜR
- 12.15 Mittagessen
- 13.30 **Workshops**
- ▶ *»Dass Du da warst, hat mich getröstet«*
Spiritualität der Trauerbegleitung
P. FRANZ RICHARDT OFM
 - ▶ *»... ein plötzlicher Stich rotglühender Erinnerung« (C. S. Lewis)*
Körper-Empfindungen als Zugang zur Trauer
MIRJANA UNTERBERG-EIENBRÖCKER,
ANJA EGBERS
 - ▶ *Kollegialer Austausch für Trauerbegleiterinnen und Trauerbegleiter*
CHRISTINE STOCKSTROM
 - ▶ *Vergangene Beziehung und neue Beziehung aus Männersicht*
GÜNTER OBERTHÜR
- 14.30 Stichworte aus den Workshops
- 14.45 **»Netzwerk Trauerbegleitung«:**
Angebote und Bedarfe
Informationen aus dem BV Trauerbegleitung und aus der LAG Hospiz – Beitrittsmöglichkeiten, Qualitätsstandards, Förderung
CHRISTINE STOCKSTROM
- 15.45 Austausch bei Kaffee und Kuchen
- 16.00 Abreise